FERAX Laminat Fugenmasse



ferax® Klebstoffe + Dichtstoffe

86653 Monheim

Druckdatum: 27.10.2010, Überarbeitet am: 27.10.2010 Seite 1 / 4

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

FERAX Laminat Fugenmasse

Verwendung: Silikon Identifizierte Verwendung: keine

Wirkungsweise: Siehe Produktinformation.

Firma: ferax® Klebstoffe + Dichtstoffe

Ringstraße 16

86653 Monheim / DEUTSCHLAND Telefon: +49(0) 90 91 - 907 997 - 0 Fax: +49(0) 90 91 - 907 997 - 99 Homepage: www.ferax.de

E-Mail: info@ferax.de

Notrufnummer: +49(0) 90 91 - 907 997 - 0 (8:00-16:00)

Zuständig: Schroeder@chemiebuero.de

2 Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren: Siehe Kapitel 10.

Umweltgefahren: Das Produkt/der Stoff hat die Wassergefährdungsklasse 1.

Andere Gefahren: keine
Gefahrensymbole: keine
R-Sätze: keine

Besondere Kennzeichnung: Enthält: 2-Butanonoxim, Butan-2-on-O,O',O"-(vinylsilylidyn)trioxim, Butan-2-on-O,O',O"-

(methylsilylidyn)trioxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gehalt [%] Bestandteil

1 - <5 OS-1200

CAS: 37859-57-7, EINECS/ELINCS: 423-580-0 EU-INDEX: ECB-Nr.:

GHS/CLP: -

EEC: Xn, R48/22-53

1 - <5 3-Aminopropyltriethoxysilan

CAS: 919-30-2, EINECS/ELINCS: 213-048-4 EU-INDEX: 612-108-00-0 ECB-Nr.:

GHS/CLP: Akut Tox. 4, Hautätz. 1B, H302, H314

EEC: C, R22-34

0,1 - <1 2-Butanonoxim

CAS: 96-29-7, EINECS/ELINCS: 202-496-6 EU-INDEX: 616-014-00-0 ECB-Nr.:

GHS/CLP: Karz. 2, Akut Tox. 4, Augenschäd. 1, Sens. Haut 1, H351, H312, H318, H317

EEC: Xn, R21-40-41-43

1 - <20 Siliciumdioxid

CAS: 112945-52-5, EINECS/ELINCS: 231-545-4 EU-INDEX: ECB-Nr.:

GHS/CLP: -

EEC:, R

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält

keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.

Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bestandteilekommentar:

Allgemeine Hinweise: Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:Sofort ärztlichen Rat einholen.Hinweise für den Arzt:Symptomatisch behandeln.

FERAX Laminat Fugenmasse



ferax® Klebstoffe + Dichtstoffe

86653 Monheim

Druckdatum: 27.10.2010, Überarbeitet am: 27.10.2010 Seite 2 / 4

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid.

Wassersprühstrahl. Löschpulver. Schaum.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch das Produkt

oder seine Verbrennungsprodukte:

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Besondere Schutzausrüstung bei der

Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise:Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen.

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel,

Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Hinweise zum Brand- und Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Explosionsschutz:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den

Lagerbedingungen:

Trocken lagern.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung Fü

Zusatziiche Hinweise zur Gestaitur

technischer Anlagen:

 $\label{eq:continuous} \mbox{F\"{u}r ausreichende Be- und Entl\"{u}ftung am Arbeitsplatz sorgen.}$

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)

Gehalt [%] Bestandteil / Arbeitsplatzgrenzwert

0,1 - <1 2-Butanonoxim / - ppm, 3 mg/m³, Hersteller empfohlener Arbeitsplatzrichtwert

1 - <20 Siliciumdioxid / - ppm, 4 mg/m³, E, DFG, 2, Y

Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.

Handschutz: Butylkautschuk, >120 min (EN 374).

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den

Handschuhlieferanten kontaktieren.

Augenschutz: Schutzbrille.

Körperschutz: nicht anwendbar

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dämpfe nicht einatmen.

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration

und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der

Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Begrenzung und Überwachung der

Umweltexposition:

nicht bestimmt

www.chemiebuero.de, Telefon: +49 (0)941-566-398 (-455), E-Mail: info@chemiebuero.de, Version 2010-10-27

rms00006 DE

FERAX Laminat Fugenmasse



ferax® Klebstoffe + Dichtstoffe

86653 Monheim

Druckdatum: 27.10.2010, Überarbeitet am: 27.10.2010 Seite 3 / 4

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Farbe: nicht bestimmt Geruch: charakteristisch pH-Wert: nicht anwendbar pH-Wert [1%]: nicht bestimmt Siedepunkt [°C]: nicht anwendbar Flammpunkt [°C]: nicht anwendbar Entzündlichkeit [°C]: nicht bestimmt **Untere Explosionsgrenze:** nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Brandfördernd: nein

Dampfdruck [kPa]: nicht bestimmt Dichte [g/ml]: nicht bestimmt Schüttdichte [kg/m³]: nicht anwendbar Löslichkeit in Wasser: praktisch unlöslich Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]: nicht bestimmt Viskosität: nicht anwendbar Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]: nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt Schmelzpunkt [°C]: nicht bestimmt Selbstentzündung [°C]: nicht bestimmt Zersetzungspunkt [°C]: nicht bestimmt

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen: Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kontakt mit Feuchtigkeit setzt 2-Butanonoxim frei.

Bei Erhitzung (150-180°C) auftretende geringfügige (Zersetzungs-)Produkte:

Formaldehyd.

11 Toxikologische Angaben

Akute orale Toxizität: nicht bestimmt Akute dermale Toxizität: nicht bestimmt Akute inhalative Toxizität: nicht bestimmt Reizwirkung am Auge: nicht bestimmt Reizwirkung an der Haut: nicht bestimmt Sensibilisierung: nicht bestimmt Subakute Toxizität: nicht bestimmt Chronische Toxizität: nicht bestimmt Mutagenität: nicht bestimmt Reproduktionstoxizität: nicht bestimmt Karzinogenität: nicht bestimmt Erfahrungen aus der Praxis:

Allgemeine Bemerkungen: Toxikologische Daten liegen keine vor.

Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

12 Umweltbezogene Angaben

Fischtoxizität: nicht bestimmt Daphnientoxizität: nicht bestimmt Verhalten in Umweltkompartimenten: nicht bestimmt Verhalten in Kläranlagen: nicht bestimmt Bakterientoxizität: nicht bestimmt **Biologische Abbaubarkeit:** nicht bestimmt CSB: nicht bestimmt **BSB 5**: nicht bestimmt **AOX-Hinweis:** nicht anwendbar

2006/11/EG: ja

Allgemeine Hinweise: Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

FERAX Laminat Fugenmasse



ferax® Klebstoffe + Dichtstoffe

86653 Monheim

Druckdatum: 27.10.2010, Überarbeitet am: 27.10.2010 Seite 4 / 4

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

Ungereinigte Verpackungen: Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen): 070217 Silikonhaltige Abfälle, andere als die in 070216* genannten.

14 Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR: KEIN GEFAHRGUT

Klassifizierung nach IMDG: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"
Klassifizierung nach IATA: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

15 Rechtsvorschriften

Expositionsszenario: nicht bestimmt **Stoffsicherheitsbeurteilung:** nicht bestimmt

Kennzeichnung: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien gekennzeichnet.

Gefahrensymbole:keineR-Sätze:keineS-Sätze:keine

Besondere Kennzeichnung: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

Enthält: 2-Butanonoxim, Butan-2-on-O,O',O"-(vinylsilylidyn)trioxim, Butan-2-on-O,O',O"-

(methylsilylidyn)trioxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EU-VORSCHRIFTEN: 1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004;

1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG

TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2010).

NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE): Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG;

Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

Zulassung, TITEL VIII: nicht anwendbar Beschränkung, TITEL VIII: nicht anwendbar

- Wassergefährdungsklasse: 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)

- Störfallverordnung: nein

- Klassifizierung nach TA-Luft: 5.2.5 Organische Stoffe.

- GISBAU, Produktcode: nicht bestimmt

- VCI-Lagerklasse: LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten

- Sonstige Vorschriften: TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.

16 Sonstige Angaben

R-Sätze zu Kapitel 3: R 48/22: Gesundheitsschädlich - Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition

durch Verschlucken.

R 53: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 34: Verursacht Verätzungen.

R 21: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R 40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R 41: Gefahr ernster Augenschäden.

R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Gefahrenhinweise (Kapitel 3): H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Beschäftigungsbeschränkungen: nein VOC (1999/13/EG): < 1%

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar

und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Copyright: Chemiebüro®